



Selbstorganisiertes Lernen in der Pflegeausbildung

Stefan Burba / Andrea Westphal
Brandenburgische Technische Universität Cottbus-
Senftenberg

16.11.2020

Wovon sprechen wir?

A word cloud featuring various terms related to self-organization and self-direction. The words are arranged in a roughly cross-like shape, with 'selbstorganisiert' being the largest and most central word. Other prominent words include 'selbstbestimmt', 'selbstständig', 'selbstgesteuert', 'selbstreguliert', 'selbsttätig', 'informell', 'autodidaktisch', 'autonom', 'frei', and 'offen'. The words are in various colors including green, orange, red, and purple.

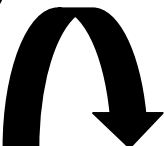
selbstorganisiert
offen
selbsttätig
informell
selbstbestimmt
autodidaktisch
frei
selbstreguliert
autonom
selbstständig
selbstgesteuert

Definition(sversuche)

Selbstgesteuertes Lernen ist eine Form des Lernens, bei der die Person in Abhängigkeit von der Art der Lernmotivation sowie Anforderungen der aktuellen Lernsituation selbstbestimmt eine oder mehrere Selbststeuerungsmaßnahmen [...] ergreift und den Fortgang des Lernprozesses selbst [...] überwacht, reguliert und bewertet. (Konrad / Traub, 2018: 9)

Selbstreguliertes Lernen ist dadurch gekennzeichnet, dass der Lernende die wesentlichen Entscheidungen, ob, was, wann, wie und woraufhin gelernt wird, folgenreich beeinflussen kann. (Weinert 1982:120)

Das Konzept des **selbst organisierten Lernens** lässt sich unter die konstruktivistische Didaktik einordnen. [...]. Bei vollständiger Selbstbestimmung setzt sich der Lernende selbstständig Lernziele und führt Lernaktivitäten durch, um die Lernziele zu erreichen. Welche Lernaktivitäten der Lernende wann, wo und in welcher Reihenfolge ausführt, bestimmt er selbst. (Falk, 2010: 9 f.)

- 
- **Selbstbestimmte Entscheidungen bzgl. aller Lernaktivitäten**
 - **Selbständige Lernhandlungen**
 - **Selbstevaluation und Reflexion der Lernprozesse**

Wurzeln, Einflüsse und Bezüge



Pflegedidaktische Ansätze, z.B. Subjektorientierung (Ertl-Schmuck)

Handlungsorientierte Didaktik, z.B. Gudjons

Konstruktivistische Didaktik, z.B. Arnold, Siebert, Reich

Reformpädagogische Ansätze, z.B. Kerschensteiner, Gaudig, Montessori

...

Selbstbestimmtes Lernen

Fremdbestimmtes Lernen

Merkmale eines selbstgesteuerten / selbstorganisierten Unterrichts

Kooperative
Lernformen stehen
im Mittelpunkt.

Das Informations-
angebot ist groß.

Problemorientierte
Aufgabenstellungen
mit mehreren
Lösungsmöglichkeiten
werden bearbeitet.



Lernende nehmen
eine Reflexion und
Selbstevaluation der
Lern- und
Arbeitsprozesse vor.

Offener Unterricht
wird betont.

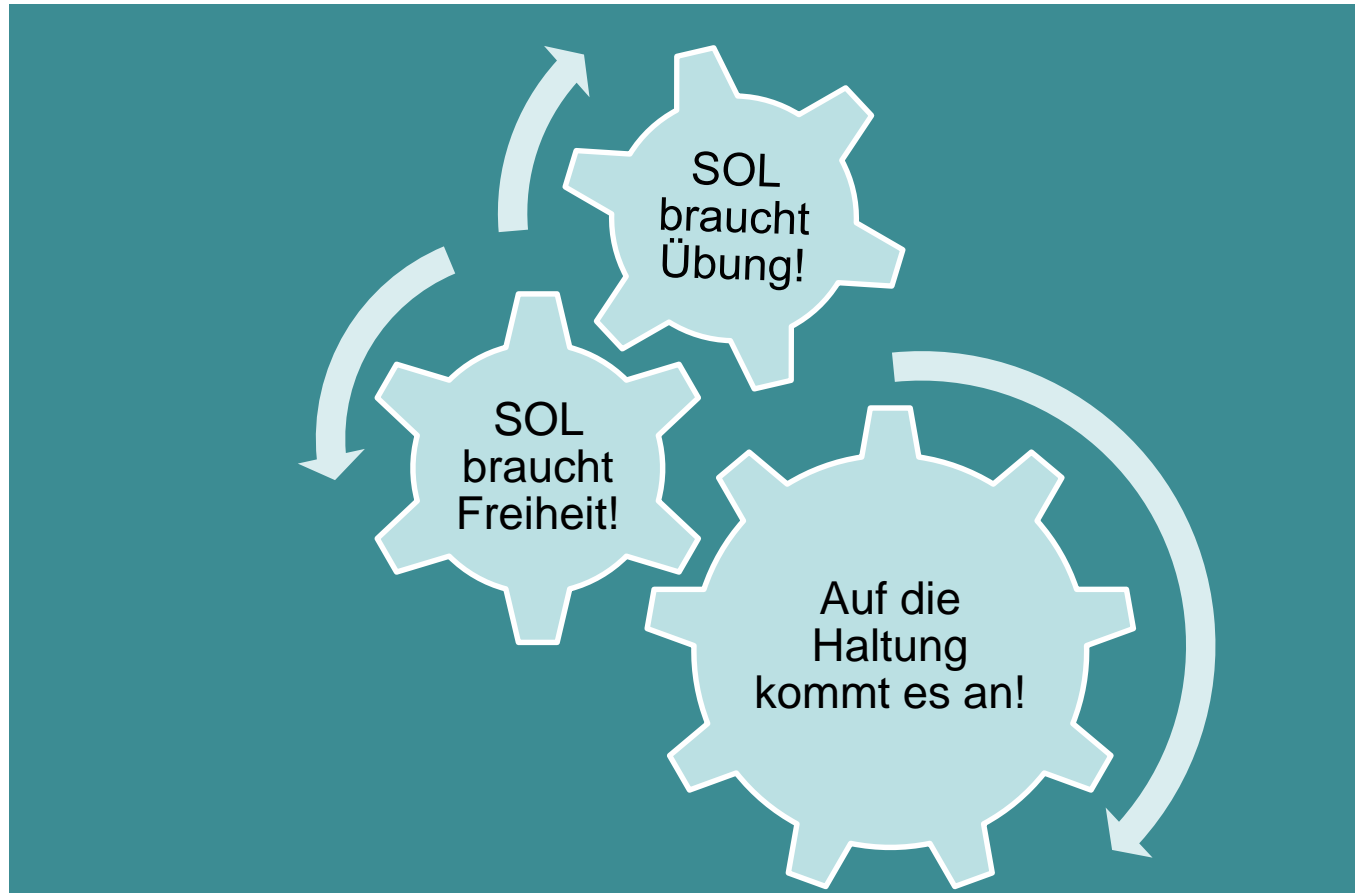
Merkmale und Reduktionsstufen

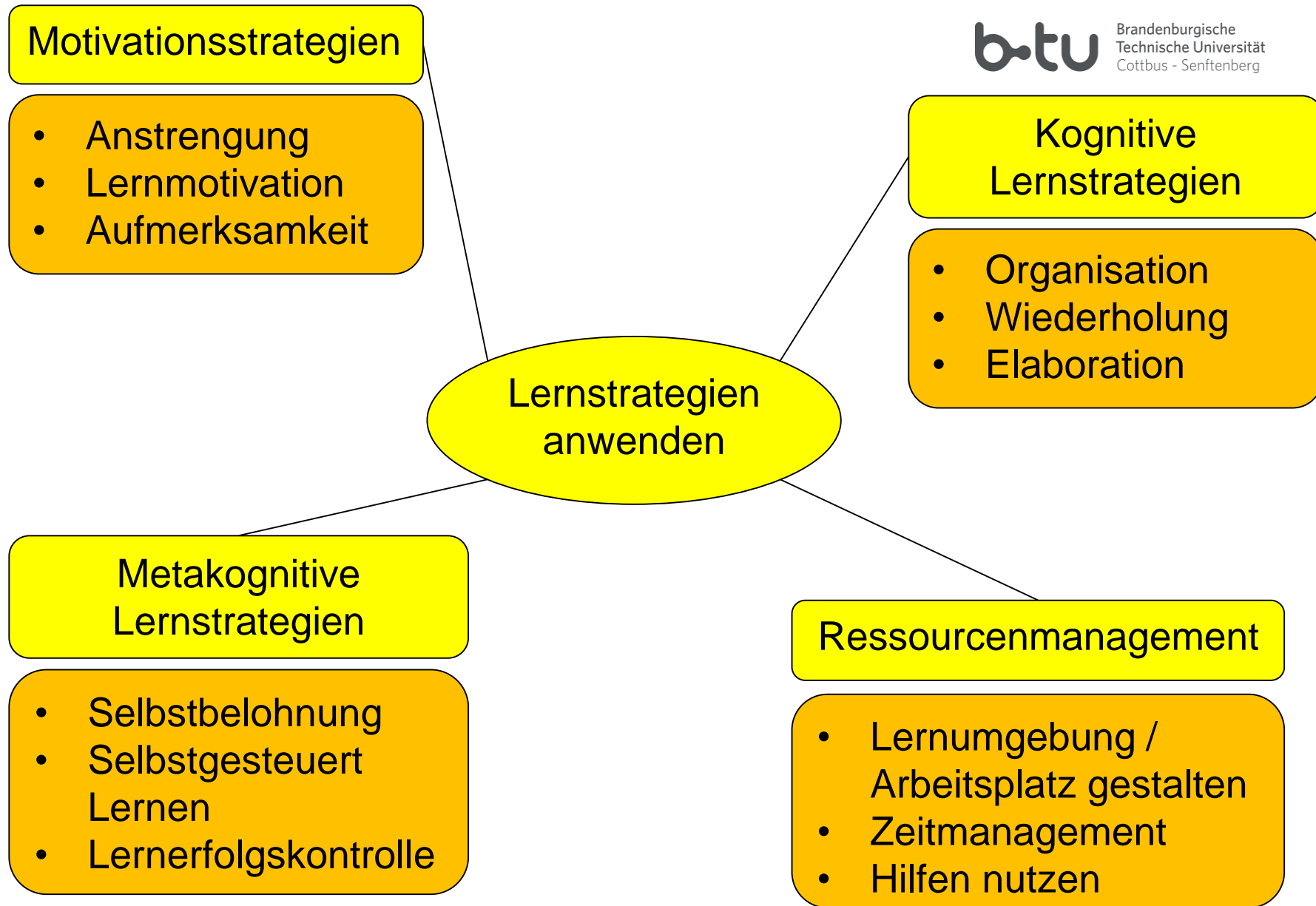
	Selbstgesteuert	Reduziert	Fremdgesteuert
Thema/ Inhalt	Lernende bestimmen Thema	Lehrende legen Thema fest, Lernende wählen Schwerpunkte	Lehrende legen Thema und Schwerpunkte fest
Ziel	Lernende formulieren Ziel und Ausgangslage	Lehrende und Lernende legen Ziele gemeinsam fest	Ziele werden von Lehrenden gesetzt
Prozessschritte	Lernende legen Schritte fest	Schritte werden teilweise durch Lehrende vorgegeben	Lehrende schreiben Schritte vor
Material	Lernende beschaffen Material	Lehrende und Lernende beschaffen gemeinsam Material	Lehrende stellen Material zur Verfügung

	Selbstgesteuert	Reduziert	Fremdgesteuert
Arbeitsgruppe	Lernende wählen Gruppe	Lehrende legen Kriterien zur Gruppenbildung fest	Lehrende legen Gruppen fest
Rolle Lehrende	moderieren, beobachten, ansprechbar sein	koordinieren, vorschlagen, hinweisen	verbindliche Vorgaben machen
Rolle Lernende	selbstständig planen und durchführen	mitbestimmen, teilweise selbstständig wirken	befolgen
Ergebnis („Produkt“) und Bewertung	Lernende legen Ergebnis (und Bewertungskriterien) fest	Lehrende legen Ergebnis und/oder Bewertungskriterien gemeinsam mit Lehrenden fest	Lehrende geben Ergebnis und Bewertungskriterien vor

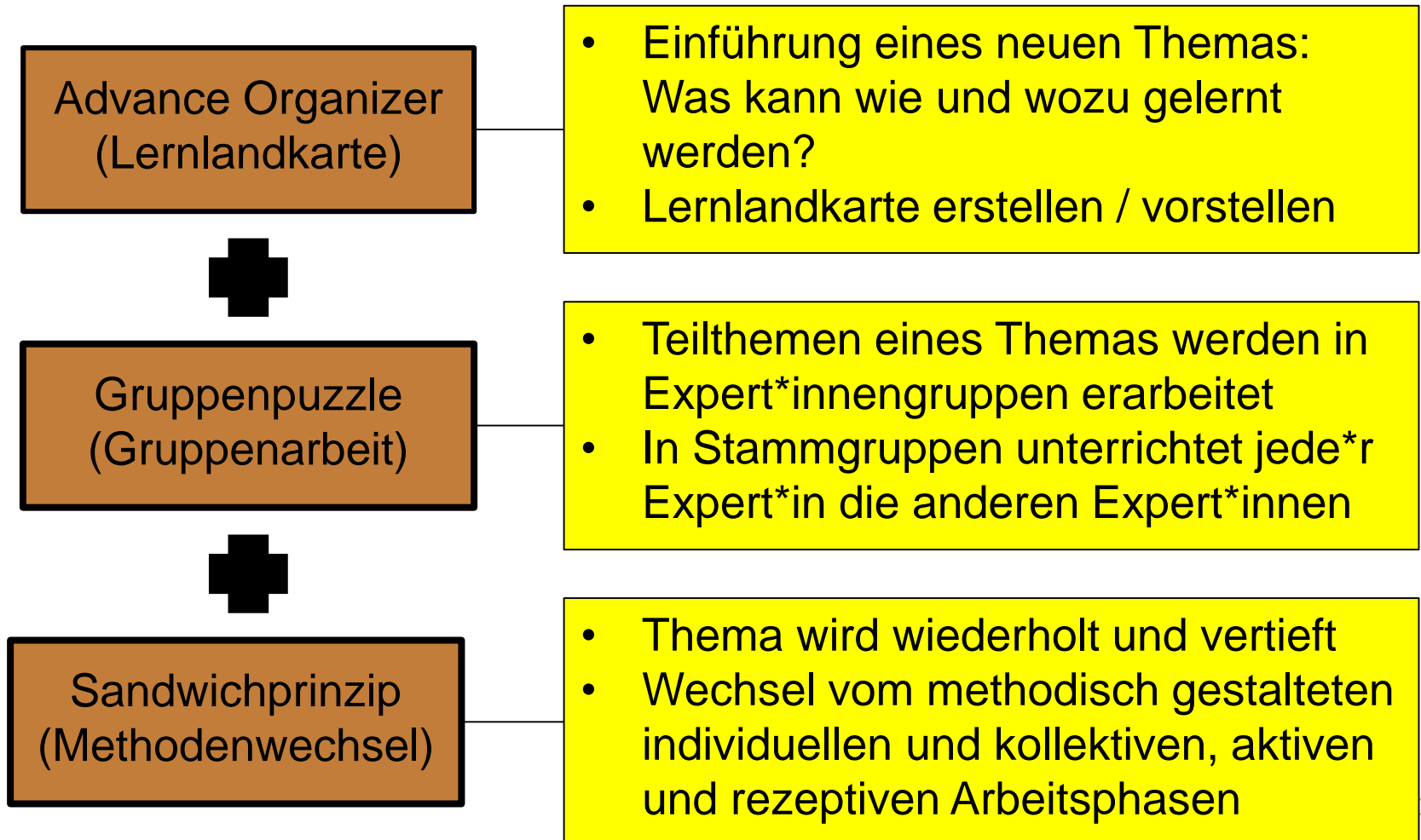
in Anlehnung an Klein 2008: 18

Rahmenbedingungen und Voraussetzungen



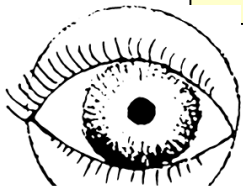


Beispiel für den Unterricht: Das SOL-Rahmenkonzept



Beispiel für den Unterricht: Das SOL-Rahmenkonzept - Advance Organizer?

Menschen mit Demenz benötigen professionelle Unterstützung in der Beziehungsgestaltung, so dass sie sich wohlfühlen und als Person wahrnehmen können.



Pflegephänomene und -diagnosen

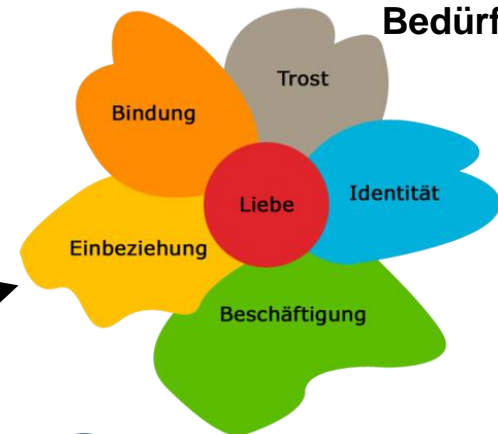


Herausforderndes Verhalten

Verstehenshypothesen zur Situation eines Menschen mit Demenz



(Quelle: <http://www.kerstin-bober.de/wp-content/uploads/2007/08/altefrau.jpg>)



(Quelle: <https://www.adele-demenz.de/grundlage/>)



Soziale Beziehungen gestalten

(Quelle: <https://kigar-putzbrunn.de/images/emotion.png>)

(Quelle: <https://us.123rf.com/450wm/nikiteev/nikiteev1609/nikiteev160901127/62688497-vektor-grafik-faust.jpg?ver=6>)

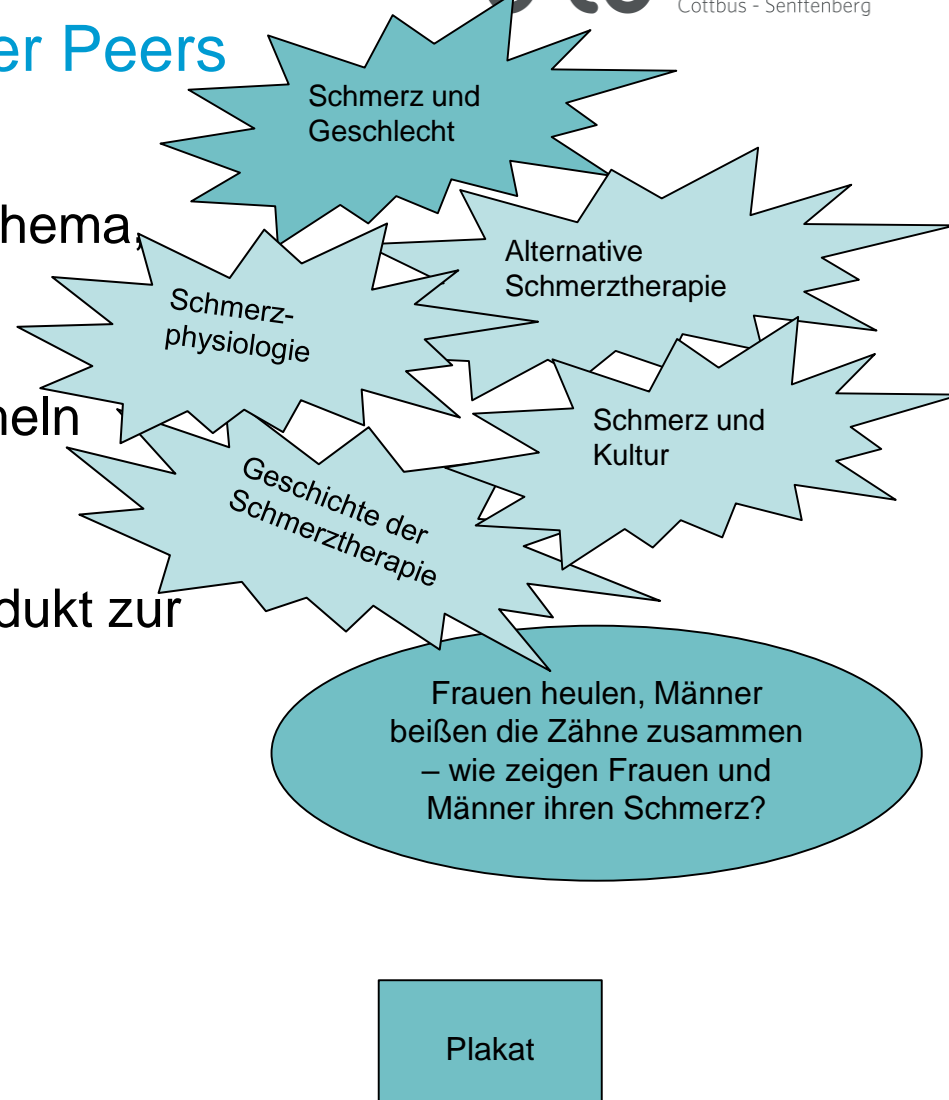
Beispiel: Aspekte zu einem Thema vertiefen mit Unterstützung der Peers

Auszubildende

- wählen einen Aspekt zum Oberthema, den sie vertiefen möchten
- formulieren eine gezielte Frage
- suchen nach Quellen und sammeln Informationen
- beantworten ihre Frage
- stellen die Antwort in einem Produkt zur Verfügung

Peers

- begleiten sich in Kleingruppen gegenseitig
- geben Rückmeldung zu den Ergebnissen



Beispiel: Freies Üben im Skills Lab

Ziel:

Auszubildende trainieren selbstständig Tätigkeiten

Angebot:

- Öffnung des Skills Lab
- Hilfestellungen durch Schritt-für-Schritt-Anleitungen

Aber:

- Skills Lab oft belegt => Anmeldung
- Materialien begrenzt => Ausgabe
- Feedback erwünscht => Ansprechpartner stand by

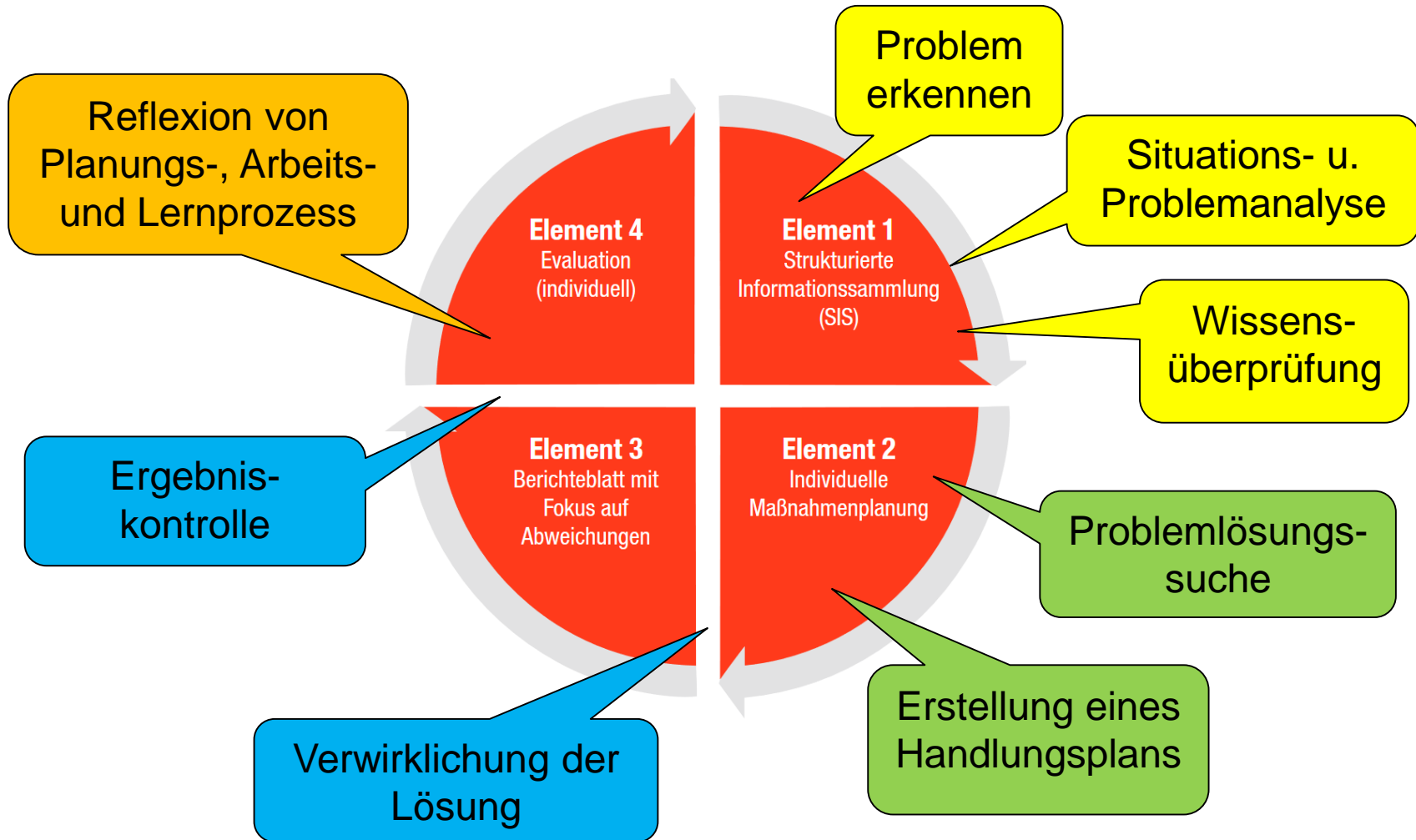


Quelle: wikimedia commons/CDonn



Quelle: pixabay

Beispiel für das Lernen in der Praxis: Problemlösendes Lernen



Beispiel: Hausarbeit und Fortbildung zu einem Pflegephänomen

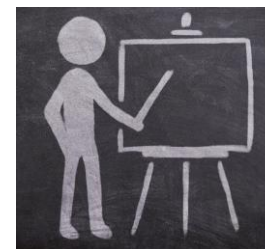
Aufgabe:

- Beschreibung einer bedeutsamen Pflegesituation
- Auswahl eines Pflegephänomens
- Vertiefte Auseinandersetzung und Verschriftlichung
- Vorstellung des Ergebnisses als Teil einer FB-Veranstaltung



Rahmen

- Transparente Darstellung der Erwartungen
- Zugang zu Informationen und Material
- Begleitung durch Lehrende (Meilensteingespräche, Reflexion des Lernprozesses)



- Falk, Juliane (2010): Methoden selbstgesteuerten Lernens für Gesundheits- und Pflegeberufe. Lern- und Arbeitsbuch zur Methodenkompetenz. Weinheim, München: Juventa.
- Gudjons, Herbert (2014): Handlungsorientiert lehren und lernen. Schülerorientierung, Selbsttätigkeit, Projektarbeit. 8. aktual. Aufl., Bad Heilbrunn: Klinkhardt
- Herold, Cindy; Herold, Martin (2017): Selbstorganisiertes Lernen in Schule und Beruf. 3., erweiterte Auflage. Weinheim, Basel: Beltz Verlag.
- Klein, Kerstin (2008): Lernen mit Projekten. Mülheim an der Ruhr: Verlag an der Ruhr
- Konrad, Klaus / Traub, Silke (2018): Selbstgesteuertes Lernen. Grundwissen und Tipps für die Praxis. 6., überarbeitete und erweiterte Auflage. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Kopp, Brigitta / Mandl, Heinz (2011): Selbstgesteuertes Lernen. In: Rahm, Sibylle / Nerowski, Christian (Hrsg.): Enzyklopädie Erziehungswissenschaft Online Fachgebiet: Schulpädagogik, Unterricht: Geschichte, theoretische Grundlagen, empirische Befunde, Diskursfelder. Download unter:
https://www.researchgate.net/profile/Birgitta_Kopp/publication/249764501_Selbstgesteuertes_Lernen/links/5b42f9cbaca2728a0d65466f/Selbstgesteuertes-Lernen.pdf (letzter Zugriff: 08.11.2020)
- Weinert, Franz E. (1982): Thema: Selbstgesteuertes Lernen als Voraussetzung, Methode und Ziel des Unterrichts. Unterrichtswissenschaft, 10(2), 99-110.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Bildquelle: privat